

fache Mittheilungen aus hsl. Quellen. Wir heben aus diesen hervor S. 10 einen Bischofs-Katalog von Acqui bis auf Guido, wohl saec. XI., S. 240 ff. den Abdruck der berühmten Diptycha von Novara (mit Facs.), S. 166 Briefe Honorius' II. (1125/26 oder 1128/29) und Innocenz' II. (1130), S. 214 Privileg Honorius' III. (1224), S. 331 Abdruck von DO. III. 302 (nach Guichenon, ohne Berücksichtigung der Monumentenausgabe), S. 31 ff. Angaben über die Hss. der Vita Guidonis Aquensis, S. 480 Notiz über die Weihe von S. Maria Maggiore in Vercelli durch Eugen III. 17. Jun. 1148; S. 469 ff. Zeugnisaussagen über die kaiserlichen Bischöfe von Vercelli während des Investiturstreites (Wenrich ist nicht darunter). In den Excursen handelt Savio S. 555 ff. über die Synode von Turin (N. A. XVII., 187 f.), die er zu 398 setzt, S. 576 ff. über die Schriften des Claudius von Turin (nach Dümmler), S. 580 ff. über die Diöcesangrenzen (mit Karte). Leider ist bei den im übrigen recht verdienstlichen Untersuchungen Savio's die neuere deutsche Litteratur, obwohl einzelnes aus ihr herangezogen ist, doch bei weitem nicht ausreichend berücksichtigt worden.

158. Von der '*Bibliotheca hagiographica Latina antiquae et mediae aetatis ediderunt socii Bollandiani*' ist (Bruxellis 1898) das erste Heft, enthaltend die Heiligen Abbanus bis Caecilia, ausgegeben. Unter jedem der in alphabetischer Reihenfolge verzeichneten Namen sind alle auf diesen bezüglichen Schriften (Vitae, Passiones, Miracula, Translationes, Inventiones etc.) mit allen ihren Druckorten und, was besonders dankenswerth ist, auch die Auszüge solcher Schriften, welche in Sammelwerken wie Vincentii Bellovac. Speculum historiale erscheinen, mit staunenswerther Genauigkeit und Umsicht verzeichnet. Eine solche Arbeit haben nur die Herren Bollandisten liefern können. Wenn das Werk vollständig vorliegen wird, wird der biographische Theil von Potthasts Bibliotheca historica mit seinen zahllosen Fehlern und Lücken zum grössten Theil völlig veraltet sein.

O. H.-E.

159. Anknüpfend an Czapla's Ausgabe von Gennadius' liber de viris illustribus (vgl. oben S. 368 n. 9) untersucht F. Diekamp (Röm. Quartalschr. XII, 411 ff.) die Entstehungszeit des Schriftstellerkataloges, in dem er einen ältesten Theil (c. 1—82) von 467—469, Zusätze (c. 83—91) von 475—485 (477/8?) und mehrere Uebearbeitungen unterscheidet.

H. Bl.